



borne trefflichen zcu sollichem dage haben willen, daz uns danne myn herre von Triere sollich zeyt zcuforentz wiessen liesse. Ir schriben ouch, ich solle billich und mogelich dieghene under uch genant haben, engheen die ich mich zcu eren und zu rechte erboden hette gehabt; die sulde ich nyt on antwort finden; myne brieffe davon geschrievien sullen daz woil wissen; so endencken ich ouch uff deme dage nyt zcu swigen. Ir schribent in deme lesten uwirs brieffs, als ich uch solliche rechtgebott, die yr gar eirberlichen, redelichen und follenclichen nennet, abestellig odir verfluchtig wurde, so dechtent ir mir ye forter zu antworten und vuruwenden, waz mans ich were etc.: lassen ich uch wiesen: sint solliche geboetir redelich, erbir und gut, so sint sy zcu deme eirsten von myr an uch komen und hait uch villichte geschampt, sy abezcuslagen und darumb uff genomen, doch vil zcu uwerm furtel mit behendicheit, als in uwern brieffen zcuversteen ist und wol offenbair werden sal, als unsir schryfft offenbar und zcu der lucht komen wirt. Wielt ir darubir vuruwenden, waz mans ich sie, so enspairet der warheit nyet, dan ich hie zcu lande geboren, und ist myn wesen kundich; darumb darf ich mich dez<sup>a)</sup> nyt erschrecken; und als sich na datum dys brieffs yt anders verhandelen und machen wurde, wulde ich herachter zcu me rechten onverbunden slin. Dezglichs moicht ir ouch vuru uch doen. Geben under myme siegel, dez samptstages nehst na sent Johans dage de collacio anno etc. XLIII.

10.

1443, 2. September.

Rouprecht graeffe zcu Virnenburg der sich schryfft von vil ampten und gewaltz in dem lande von Lucc. Uns Ernst, graefen von Glichen, here zcu Blankenhayn, heubtman unsers gnedigen hern herzcogen Wilhelms von Sachsen etc. in stat der erben dez lantz von Luccemburg, etc. Apeln Viczthumb, ritter, hovemeister, Jorgen von Bebenburg, obirmarschalck und Eckarius Schotten, rittern, reten unser gnedigen herrn von Sachssen etc. is uwir leste brieff worden, dez datum inhelt uff sampstag na de collaciones Johannis, in deme ir schribet, daz ir versteent viel unsir verlassener wersilschrift, zcu der aller uch nyt noit sie zcu deser zeyt zcu antworten. Und rurent dobie, wir haben vil lichter her Nithartz gedichte gehernet, der songe, waz yme fugte, daz ander liesse er bliben, und eyn igketicher bedencke sins selbis handil, wie der punt uwirs brieffs vort innehelt etc. Her Nythard ist eyn fromir ritter gewesen, und die doden die liest ir billich wegen; dan ir sollit wissen, daz wir ongerne mit wessilschryfft umbgein woulden und wir bedencken

<sup>a)</sup> dez, fehlt in W.